

FEBRUAR

MÄRZ 2021



# Gemeindebrief

VERSÖHNUNGSKIRCHE PLAUEN

## Ein neues Jahr beginnt

Wenn ein neues Jahr beginnt, ist das wie bei einer Reise:  
Wir wissen nicht, was uns erwartet, wem wir begegnen und  
ob wir das Ziel erreichen.

SEITE 3

**Gottesdienst  
im Livestream**

Jeden Sonntag



11:00 Uhr

[WWW.VERSOEHNUNGSKIRCHE-PLAUEN.DE](http://WWW.VERSOEHNUNGSKIRCHE-PLAUEN.DE)

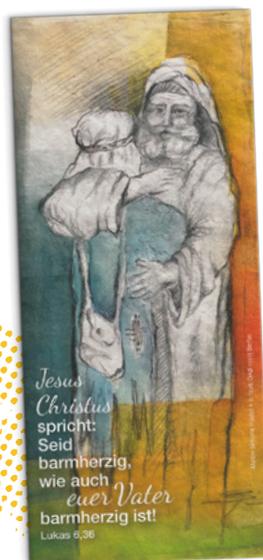


# Ein neues Jahr beginnt

Wir grüßen Sie herzlich mit der Jahreslosung für das Jahr 2021 aus dem Lukasevangelium 6, 36

**Jesus Christus spricht:  
Seid barmherzig; wie auch  
euer Vater barmherzig ist!**

LUKAS 6, 36



Wenn ein neues Jahr beginnt, ist das wie bei einer Reise: Wir wissen nicht, was uns erwartet, wem wir begegnen und ob wir das Ziel erreichen. Natürlich haben wir Pläne, Vorstellungen und Wünsche, aber ob die sich alle erfüllen, werden wir erst sehen. Das Leben ist voller Abenteuer, unerwarteten Wendungen und unvorhersehbaren Dingen.

Und manchmal passieren sie uns, die Fehler: dort sind wir falsch abgebogen, da haben wir uns anders entschieden und immer wieder haben wir andere verletzt, übersehen, vergessen. Ein Glück, dass wir wissen, dass Gott, unser himmlischer Vater, barmherzig ist. Es gehört zu seinem Wesen. Bei Gott finden wir Vergebung, Heilung und letztendlich Frieden mit unserem Leben. Manchmal werden wir auf dem Weg durch unser Leben auch verletzt. Andere Menschen übersehen

uns, meist unabsichtlich, manchmal aber auch vorsätzlich. Wie gehen wir mit solchen Erfahrungen um?

Mit der diesjährigen Jahreslosung beauftragt Jesus uns, es Gott gleich zu tun, nämlich barmherzig mit unseren Mitmenschen zu sein. Wir empfangen Vergebung, also vergeben wir auch. Gott sieht uns mit einem Herzen voller Erbarmen. So gehen auch wir wachsam unseren Lebensweg und lassen zu, dass so manches Schicksal anderer Menschen unser Herz berührt. Weil Gott uns liebt, können wir diese Liebe weitergeben. So wird das Jahr 2021 lebenswert. ■

Hartmut Stief

ES GRÜßEN SIE HERZLICH DIE KIRCHENVORSTEHER,  
ALLE MITARBEITER UND IHR PFARRER HARTMUT STIEF

# Unser Leben in seiner Hand

Der 5. Juli war für uns ein anstrengender Tag. Unsere Tochter Jessi musste morgens um fünf am Flughafen in Berlin sein, um zurück nach Spanien zu fliegen.

 SYLVIA LADECK-SEIFERT UND JONAS

Ich selbst hatte am Abend vorher in Dresden ein Studententreffen und Jonas, unser Sohn, war auf einer Familienfeier in Berlin eingeladen. Weil wenigstens einer von uns am Abschiedsgottesdienst von Barbara und Arnd Olsson in der Versöhnungskirche teilnehmen wollte, blieb Frank, mein Mann, zu Hause.

Also fuhr ich nach meinem Studententreffen und nur zwei Stunden Schlaf 2:30 Uhr in der Nacht mit Jessi von Dresden nach Berlin zum Flughafen. Als der Flieger gestartet war versuchte ich dort ein paar Stunden auf dem Parkplatz im Auto zu schlafen (das klingt viel cooler und aufregender als es in Wirklichkeit ist, es war unbequem und laut und an Schlaf war gar nicht zu denken). Egal, das mit Jonas vereinbarte Treffen zum Frühstück klappte gut und nach ein paar Tassen Kaffee war ich auch wieder halbwegs wach. Am späten Vormittag fuhren wir zurück nach Plauen, mussten aber noch einmal in Dresden halt machen, weil Jonas etwas aus seiner Wohnung mitnehmen wollte. Dort machten

wir uns kurz frisch und jetzt beginnt die eigentliche Geschichte:

Im Bad von Jonas' Wohnung gibt es einen Luftabsauger, den hatten wir eingeschaltet, konnten ihn aber leider nicht wieder ausschalten. Er lief und lief. Jonas hatte auch noch nie darauf geachtet, wie lang der Lüfter nachlief. Und so warteten wir, weil wir dachten, er würde sich von alleine wieder ausschalten. Das tat er nicht. Also warteten wir weiter. Wir konnten und wollten das nicht so lassen, weil in den nächsten zwei Wochen niemand in der Wohnung gewesen wäre und wir Angst hatten, dass es einen Kurzschluss o.ä. geben könnte. Nun war es Sonntag und deshalb konnten wir auch niemanden fragen. So saßen wir eine ganze Weile und hörten dem Lüfter zu. Inzwischen war ich schon wieder müde und wir mussten wirklich dringend zurück nach Plauen. Also beteten wir. »Lieber Herr Jesus, bitte entschuldige dieses dumme Gebet, aber wenn es irgendwie geht, schalte diesen Lüfter aus, wir müssen unbedingt nach Hause« ... oder so ähnlich ... Ich



fürchte wir haben sogar eine Zeit hinzugefügt, sowas wie »in den nächsten 5 Minuten wäre gut – bitteee« ... aber der Lüfter lief und lief. Wir haben an die fünf Minuten nochmal fünf (*Gott hat ja viel zu tun*) und nochmal fünf gehängt... aber dann konnten wir nicht mehr warten. In dem Moment, als wir aufstanden, um zu gehen... war der Lüfter aus. Ruhe! "Gott sei Dank!" Wir fahren.

Auf der Autobahn, kurz hinter Dresden, sagte unser Navi 500 Meter vor einer Abfahrt, dass wir die Autobahn verlassen sollen, weil es einen Unfall gegeben hat. Wir überlegten (*sehr kurz*) fuhren ab, umfuhren den Unfall und kamen schließlich wohlbehalten in Plauen an.

Noch im Auto hörten wir, dass der Unfall vier Schwerverletzte und einen enormen Sachschaden zur Folge hatte und die Autobahn über Stunden gesperrt war. Wir wussten im gleichen Moment auch, wo wir auf der Autobahn gewesen wären, hätten wir nicht genau diese dreimal fünf Minuten auf das Abschalten des Lüfters gewartet und

gebetet. Der Moment, als diese Nachricht im Radio gesendet wurde, war ein ganz besonderer, weil Jonas und ich genau das Gleiche dachten. Wir wären vielleicht in diesen schlimmen Unfall verwickelt worden.

Und wir fühlten hautnah Gottes unendliche Liebe und vor allem seine Nachsicht mit uns, seinen Kindern, die wir manchmal viel zu wenig vertrauen und zu wenig glauben, dass Gott es immer gut mit uns meint, auch wenn er unsere Gebete scheinbar nicht erhört. Er hört sie, aber er handelt nicht entsprechend unseren kleingeistigen Wünschen sondern entsprechend seines Planes. Gott sei Dank auch an diesem Tag! ■



# Mit Gott sprechen ... mit Jesu Worten

Jesus gibt uns einen Rat, wenn es ums Beten geht: Plappert nicht, sagt er. Macht nicht zu viele Worte.

 MICHAEL BECKER

Damit wir auch wissen, was wir beten sollen, schenkt er uns ein Gebet, das wir das Vater-unser nennen. Es gibt aber noch ein Gebet, das Jesus selbst spricht. Davon erzählen Markus, Matthäus und Lukas im Neuen Testament.

Als Jesus mit den Jüngern Abendmahl gefeiert hat, geht er in den Garten Gethsemane, voller böser Ahnungen. Noch einmal will er Gott bitten, worum er im Stillen wohl schon öfter gebeten hat. Erst mahnt er seine Jünger: Betet, damit ihr nicht in Anfechtung fallt! Dann geht er noch ein Stück weiter weg, um ganz allein zu sein, und sagt: Vater, lass den Kelch des Todes an mir vorübergehen. Doch Jesus weiß, dass nicht jeder Wunsch von Gott erfüllt wird. Darum fügt er seiner Bitte etwas an, was mir als seine größte Stunde gilt. Er sagt: Doch nicht mein, sondern dein Wille geschehe! Das hat er im Vaterunser auch schon gesagt: Dein Wille geschehe im Himmel wie auf Erden. Aber das sagt sich leicht.

Schwer sagt sich das, wenn mein Wille anders ist als das, was Gott von mir will. Schwer sagt sich das im Krankenhaus oder auf dem Friedhof. Schwer sagt sich das, wenn mein Flehen unerhört bleibt. Aber

gerade dann ist es nötig. Wenn es nicht nach meinem Willen geht, erfahre ich den Willen Gottes und will mich fügen. Nicht wie ein Sklave, sondern aufrecht und aufrichtig: Dein Wille geschehe. Gott meint es gut mit mir, will ich dann hoffen, auch wenn er meine Wünsche nicht erfüllt. Oder wie einer im Gesangbuch (*Lied 368, Vers 3*) hofft: Es kann mir nichts geschehen, als was er hat ersehen und was mir selig ist. ■



# Rede mit Gott, auch im Alltag!

Vor einigen Wochen hörte ich den Satz »Arbeit geht vor, dann kommt das Beten«.

 MARKUS KUHN

Vielleicht ist der Satz jetzt für Sie völlig aus dem Zusammenhang gerissen, aber so prägte er sich mir ein. Wenige Tage später trafen mich diese Worte erneut wie der Blitz einen Baum. Genauso ist es. Dieser Satz beschreibt mein bisheriges Leben. »Erst die Arbeit, dann Gott«. Unzählige Stunden wartete meine Frau mit den kleinen Kindern zu Hause auf mich, weil auf Arbeit immer noch etwas zu erledigen war. Wie viele Stunden raubte ich meinen Kindern, weil ich zwar körperlich anwesend, aber meine Gedanken noch bei der Arbeit waren. Ich denke, solche Situationen kennen einige von Euch. Irgendwas ist immer wichtig. Und Gott? Ja, ich lese jeden Tag die Herrnhuter Losung und besuche regelmäßig einen Gottesdienst, aber erwarte ich noch etwas von Gott?

In der Bibel heißt es: »... ohne mich könnt ihr nichts tun.« (Johannes 15, 5) Da geht es nicht um große Wunder. Nein, es heißt: Ohne mich könnt ihr nichts tun. Als Christ lebe ich in der Abhängigkeit von Jesus. Nicht weil ich seine Marionette bin. Nein, weil er mich bedingungslos liebt. Viel mehr noch, er will sich um mich kümmern, er will mich versorgen, ja beschenken und das in verschwenderischer Art und Weise. Schon auf der ersten Seite der Bibel steht, dass Gott zu Adam sagte: »Du darfst von

allen Früchten essen«. Da waren keine Regeln oder Verbote »von allen Früchten«. Man bedenke, Adam und Eva waren nur zu zweit. Echt verschwenderisch. Oder als Jesus über 5000 Menschen mit Abendbrot versorgte, lesen wir: »Sie aßen und wurden alle satt«. Die aßen nicht nur einen Anstandshappen, nein, die hatten Kohldampf »und sie wurden alle satt«. Und es blieb mehr übrig, als sie am Anfang hatten. Gott stellt die Versorgung erst ein, als sie genug hatten. Das ist Gottes Art, uns zu beschenken, wenn wir ihn darum bitten. (Matthäus 7, 7)

Beten wir für unsere Arbeit, dass unser Tun ehrlich und erfolgreich ist? Beten wir für unseren Ehepartner, dass Gott ihn segnet? Beten wir für unsere Kinder, unsere Gesundheit, unser Land? »Naja, manchmal«. Nein, wir tun es nicht. Erst wenn wir selbst nicht weiterkommen, fangen wir an zu beten! Weil Jesus für unsere Fehler bezahlt hat, ist unsere Beziehung zu Gott wieder hergestellt, genauso wie bei Adam und Eva vor dem Sündenfall. **Gott will uns beschenken**, in unserer Ehe, in unserem Beruf, für unsere Gesundheit, unsere Gemeinde. Ich ermutige Dich: Rede mit Jesus, nicht nur so zwischen »Tür und Angel«. Nimm dir bewusst Zeit, er hat so viel Gutes für dich. Er will dich beschenken. ■

# Gottesdienste im Februar

MONATSSPRUCH FEBRUAR

Freut euch darüber, dass eure Namen  
im Himmel verzeichnet sind!

LUKAS 10,20

**Sonntag, 07.02.2021**

2. SONNTAG VOR DER PASSIONSZEIT

SEXAGESIMAE

9:30 Gottesdienst  
11:00 Gottesdienst  
17:00 Gottesdienst

**Sonntag, 14.02.2021**

SONNTAG VOR DER PASSIONSZEIT

ESTOMIHI SEI MIR EIN STARKER FELS!

9:30 Gottesdienst  
11:00 Gottesdienst  
17:00 Gottesdienst

**Sonntag, 21.02.2021**

1. SONNTAG DER PASSIONSZEIT

INVOKAVIT

ER RUFT MICH AN, DARUM WILL ICH IHN ERHÖREN.

9:30 Gottesdienst  
11:00 Gottesdienst  
17:00 Gottesdienst

**Sonntag, 28.02.2021**

2. SONNTAG DER PASSIONSZEIT

REMINISZERE

GEDENKE, HERR, AN DEINE BARMHERZIGKEIT!

9:30 Gottesdienst  
11:00 Gottesdienst  
17:00 Lobpreisgottesdienst



Jeden Sonntag 9.30 Uhr und 11.00 Uhr Kindergottesdienst.

Kurzfristige Änderungen finden Sie auf unserer

Internetseite  [www.versoennungskirche-plauen.de](http://www.versoennungskirche-plauen.de)

# Gottesdienste im März

## MONATSSPRUCH MÄRZ

Jesus antwortete: Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.

LUKAS 19,40

**Sonntag, 07.03.2021**

3. SONNTAG DER PASSIONSZEIT

**OKULI** MEINE AUGEN SEHEN STETS AUF DEN HERRN.

9:30 Gottesdienst

11:00 Gottesdienst

17:00 Gottesdienst

**Sonntag, 14.03.2021**

4. SONNTAG DER PASSIONSZEIT

**LÄTARE** FREUET EUCH MIT JERUSALEM!

9:30 Gottesdienst

11:00 Gottesdienst

17:00 Gottesdienst

**Sonntag, 21.03.2021**

5. SONNTAG DER PASSIONSZEIT

**JUDIKA** SCHAFFE MIR RECHT, GOTT!

9:30 Gottesdienst zum Kirchweihfest

11:00 Gottesdienst zum Kirchweihfest

17:00 Gottesdienst zum Kirchweihfest

**Sonntag, 28.03.2021**

6. SONNTAG DER PASSIONSZEIT

**PALMSONNTAG**

9:30 Gottesdienst

11:00 Gottesdienst

17:00 Gottesdienst

**Dienstag, 30.03.2021**

19:00 Lobpreisgottesdienst

 **Gottesdienst im Livestream**



Es besteht die Möglichkeit, den 11:00 Sonntagsgottesdienst im Internet

zu streamen:  [www.versoennungskirche-plauen.de](http://www.versoennungskirche-plauen.de) oder [www.youtube.com](https://www.youtube.com)

# Besondere Veranstaltungen

## Treffen der Teamleiter

 **Dienstag, 23. Februar 2021 · 19:00**

 **Versöhnungskirche Plauen**

## Treffen der Hauskreisleiter

 **Dienstag, 9. März 2021 · 19:30**

 **Versöhnungskirche Plauen**

## Legotage

Wir planen Legotage für Kinder. Aufgrund der momentanen Situation können wir noch nicht sagen, ob diese durchführbar sind. Bitte entnehmen Sie aktuelle Informationen den Aushängen bzw. unserer Homepage.

 **03. – 06. März 2021 · 15:00 – 18:00**

 **Versöhnungskirche Plauen**

 **[www.versoennungskirche-plauen.de](http://www.versoennungskirche-plauen.de)**



FOTOS: LUKAS WINDISCH



## Gebetsseminar mit Hanna Platzer

Deine Gebete sind oft eintönig und drehen sich oft um: »Ich, mich, meiner, mir – Herr, bitte segne doch uns vier«. Du wünschst dir eine tiefere Begegnung mit den lebendigen Gott? Du sehnst dich nach persönlichen geistlichen Erfahrungen? Dann lerne mit dem Wort Gottes zu beten!

📅 **26. – 28. Februar 2021**

📍 **Versöhnungskirche Plauen**



### Freitag, 26. Februar

19:00 – 20:00 Vortrag (*Einführung*)

20:00 – 21:00 Gebet (*Praxis*)



### Samstag, 27. Februar

10:00 – 11:00 Vortrag (*Identität*)

11:00 – 12:00 Gebet (*Praxis*)

12:00 – 14:00 Mittagspause

14:00 – 15.30 Vortrag (*Beauftragung*) &  
Gebet (*Praxis*)

15:30 Kaffeepause

16:00 – 17:30 Vortrag (*Israel*) &  
Gebet (*Praxis*)



### Sonntag, 28. Februar

9:30 Gottesdienst

11:00 Gottesdienst

### Hanna Platzer (44)

war mehrere Jahre Teil der FCJG Gemeinschaft. Anbetung und Gebet, im Prophetischen und Übernatürlichen zu gehen, gehört zu ihrer Berufung. Überall wo Hanna lehrt, entsteht ein Hunger nach der heilenden, ausrichtenden und ewigen Wahrheit des Wortes Gottes.

Beten mit dem  
Wort Gottes.  
mmn

# Fürbitten

## Getauft wurden

Lina Eleah Kirsten

Emily-Sasha Lubold

Oliver Dörfel



FOTO: LUKAS WINDISCH

## Christlich bestattet wurden

Frau Lisa Müller · geb. Marjank 87 Jahre

Frau Anny Müller · geb. Mack 98 Jahre

Frau Hannelore Pressler 70 Jahre

Frau Ruth Schneider · geb. Hartenstein 95 Jahre

Frau Kerstin Kreil · geb. Teichmann 61 Jahre

Frau Christa Dannert · geb. Dölle 91 Jahre

# Jubilare

09.02. Ingeburg Rohrschneider 95 Jahre

11.02. Christa Eichhorn 94 Jahre

14.02. Eleonora Kober 95 Jahre

18.02. Ela Schöll 96 Jahre

18.02. Erhard Kaiser 92 Jahre

19.02. Karl Kolbe 99 Jahre

24.02. Viktor Titz 85 Jahre

27.02. Helga Thieme 85 Jahre

05.03. Vera Lenk 80 Jahre

06.03. Gisela Freitag 80 Jahre

08.03. Maria Kuttesch 85 Jahre

10.03. Elfriede Mauß 93 Jahre

15.03. Käthe Bader 93 Jahre

15.03. Sigrid Penz 92 Jahre

16.03. Erika Matz 85 Jahre

16.03. Margit-Erika Bertuleit 80 Jahre

16.03. Sigrid Michel 80 Jahre

17.03. Ursula Thümmeler 96 Jahre

20.03. Inge Burkhardt 85 Jahre

24.03. Hanna Sittig 90 Jahre

24.03. Anneliese Kraus 85 Jahre

Wir veröffentlichen Jubiläen und Geburtstage, um die Gemeinde an diesen besonderen Tagen im Leben der Gemeindeglieder teilnehmen zu lassen. Wer dies nicht möchte, kann dieser Verfahrensweise jederzeit schriftlich oder im Gemeindebüro zu den üblichen Öffnungszeiten widersprechen.

# Regelmäßige Veranstaltungen



## Für Kinder

Von Anfang an	0–6 JAHRE	Donnerstag	9:30
Kindertreff	1. KLASSE	Mittwoch	15:30
Kindertreff und Jungschar	2.–3. KLASSE 4.–6. KLASSE	Montag	16:00
Spielzeit		Mittwoch	15:30



## Für Teenies

Konfirmanden	7. KLASSE	Freitag	16:00
Konfirmanden	8. KLASSE	Freitag	17:00
Junge Gemeinde		Freitag	18:30

## Musik

Instrumentalkreis		Dienstag (nach Absprache)	16:30
-------------------	--	---------------------------	-------

## Weiteres

Cafe mit Herz		Freitag	14:30
Gemeindegebet		Donnerstag	14:00
Bibel lebensnah		Donnerstag	15:00
Bibelstunde/Gottesdienst im Seniorenheim · Kastanienweg 1	26.02. und 26.03. (Passionsgottesdienst)		9:30
Bibelstunde/Gottesdienst im Seniorenheim · Dr.-Fr.-Wolf-Str. 1	23.02. und 30.03. (Passionsgottesdienst)		15:00

# Kontakt

## Pfarramt Versöhnungskirche

Friesenweg 171 · 08529 Plauen

TEL 03741 – 47 00 57

FAX 03741 – 47 11 18

E-MAIL [kg.plauen\\_stmichaelis@evlks.de](mailto:kg.plauen_stmichaelis@evlks.de)

WEB [www.versoennungskirche-plauen.de](http://www.versoennungskirche-plauen.de)

## Öffnungszeiten Pfarramt

Dienstag 14:30 – 17:00

Mittwoch 15:00 – 17:00

Donnerstag 9:00 – 12:00

## Gebetsanliegen

E-MAIL [gebetshaus-plauen@web.de](mailto:gebetshaus-plauen@web.de)

## Gemeindezentrum Reusa

Reusaer Str. 69 · 08529 Plauen

## Pfarrer Hartmut Stief

Friesenweg 171 · 08529 Plauen

TEL 03741 – 40 50 51

## Diakonin Katharina Olsson

An der Hohle 26 · 08529 Plauen

TEL 03741 – 28 92 06

## Hausmeister Markus Kuhn

TEL 01525 – 189 79 33

E-MAIL [markus.kuhn@evlks.de](mailto:markus.kuhn@evlks.de)

## Kantorin Christina Hennig

Pflaumenbaumweg 13 · 08529 Plauen

TEL 03741 – 52 42 71

## Gemeindepädagogin Naemi Trittmacher

Wieprechtstraße 39 · 08525 Plauen

E-MAIL [naemi.trittmacher@evlks.de](mailto:naemi.trittmacher@evlks.de)

# Bankverbindung

## Für Spenden

Ev.-Luth. St-Michaelis-Kirchgemeinde Plauen

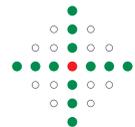
IBAN DE93 8705 8000 3170 0000 46 · BANK Sparkasse Vogtland

## Für das Kirchgeld

Ev.-Luth. St-Michaelis-Kirchgemeinde Plauen

IBAN DE70 8705 8000 3000 0054 38 · BANK Sparkasse Vogtland

Redaktion Gemeindebrief: Pfarrer Hartmut Stief, Marianne Schröder, Michael Stüber



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

# WAS GLAUBEN SIE?

MEHR INFORMATIONEN UNTER:  
[www.versoennungskirche-plauen.de](http://www.versoennungskirche-plauen.de)



HERZLICHE EINLADUNG ZUM GLAUBENSGRUNDKURS

## Was glaubt das Christentum?

Wie ist Gott? · Wozu den Heiligen Geist?  
Wer ist Jesus? · Ist mit dem Tod wirklich alles aus?  
Warum erhört Gott nicht alle Gebete?  
Was steht in der Bibel?



ZEIT & ORT

**9 Abende · jeweils 19:30 Uhr**

25. Februar · 4. März · 11. März · 18. März · 25. März  
30. März · 15. April · 22. April · 29. April 2021

**Versöhnungskirche Plauen**  
Friesenweg 171 · 08529 Plauen



# SEFORA NELSON

# Live



20. März 2021

Versöhnungskirche Plauen

VVK 12 / 10 EUR

19:30 Uhr

Einlass 19 Uhr

AK 15 / 13 EUR

Vorverkaufsstellen: Versöhnungskirche / Conception Seidel

Veranstalter: Ev.-Luth. St.-Michaelis-Kirchgemeinde, Friesenweg 171, 08529 Plauen und AGLOW Plauen

[www.versoehnungskirche-plauen.de](http://www.versoehnungskirche-plauen.de)

[www.seforanelson.com](http://www.seforanelson.com)

GerthMedien

 [www.versoehnungskirche-plauen.de](http://www.versoehnungskirche-plauen.de)

